



Die Catan News - jetzt online!

Hallo, liebe Cataner!

Dies ist unser erster, neuer Newsletter. Zukünftig werdet ihr öfter in dieser Form Neuigkeiten über Catan erfahren.

Gleichzeitig ist der Newsletter auch unser Abschied von der Print-Ausgabe der Catan News. Die Catan News ist fast so alt wie „Die Siedler von Catan“, 1997 war sie zum ersten Mal erschienen, damals noch als „Siedler-Zeitung“, zunächst zweimal im Jahr, seit 2002 dann nur noch einmal. Zeitweise, anfangs des Jahrtausends, war die Auflage sogar sechstellig gewesen, doch in den letzten Jahren war sie gerade noch knapp fünfstellig und wurde in erster Linie auf den Herbstmessen und über das Catan Mobil verteilt. Im Handel war sie nur noch in einigen wenigen Fachhandlungen zu finden. Wer nicht die Gelegenheit hatte, sie bei einer dieser Gelegenheiten mitzunehmen, musste sich mit dem Download des PDFs genügen.

Aber mal ehrlich - in Zeiten von Social Media und Web 2.0 sind die „News“ eines Printmediums meist schon bei Erscheinen kalter Kaffee - so blieb vor allem noch das spielerische Add-On, das die Catan News beliebt machte. Aber dafür allein eine ganze Catan News schreiben, layouten und drucken? Vor allem Letzteres ist zeitintensiv und kostspielig. Das heißt aber nicht, dass wir zukünftig diese News nicht mehr anbieten wollen oder womöglich keine kostenlosen oder kostengünstigen offiziellen Add-Ons mehr anbieten werden. Es wird nur auf anderem Weg geschehen, z. B. über diesen Newsletter.

In diesem Sinne: Ruhe in Frieden, Catan News (1997 - 2010)!

Inhalte dieser Catan News

[Das neuste Catan Spiel: Aufbruch der Händler](#)

[Die Fürsten von Catan - Finstere Zeiten](#)

[Internationale Spieltage SPIEL '11](#)

[Das Catan Wochenende 2011](#)

[Catan DM Finale 2010/2011 und Saison 2011/12](#)

[Die Siedler von Catan auf Facebook](#)

[Neues von Playcatan](#)

[Neues aus dem Catanshop](#)

Das neueste Catan Spiel: Aufbruch der Händler

Im Sommer 2010 erschien in den USA bei Mayfair Games das Spiel „Catan Histories - Trails to Rails - The Settlers of America“. „Trails to Rails“ verbindet dabei die wichtigsten catanischen Merkmale mit denen eines klassischen Eisenbahnspiels. Rohstoffe werden mittels zweier Würfel über Städte an Hexfeldern gewonnen, natürlich darf gebaut und gehandelt werden. Neben Städten baut man Bahnschienen und Eisenbahnen und transportiert Güter mit den Eisenbahnen von eigenen Städten zu fremden. Denn das Ziel ist es, alle eigenen Güter zu fremden Städten geliefert zu haben. Natürlich baut man in klassischer US-Manier von Osten nach Westen. Das Spiel wurde allgemein gut angenommen und fand viele Freunde, auch außerhalb der USA.

Also schien es nur logisch zu sein, „Trails to Rails“ auch international zu veröffentlichen.

Allerdings sind Eisenbahnspiele zwar in den USA allgemein sehr beliebt, in Deutschland und anderen europäischen Ländern tun sich diese Spiele aber aufgrund des Themas schwer. Daher entschied Klaus Teuber, eine für den europäischen Markt besser geeignete Version zu entwickeln. Natürlich sollte diese dann auch in Europa und nicht in den USA angesiedelt sein. Der Startschuss für die Entwicklung von „Aufbruch der Händler“ war gefallen.

Aller Anfang ist schwer!

So auch in diesem Fall. Das Spiel war zwar schon da, aber Eisenbahnen sollten es ja nicht werden. Kolonisiert war Europa schon seit Ewigkeiten und auch einen Ost-West-Verlauf konnte es in Europa nicht geben. So wichen die Eisenbahnen schnell den Handelswagen und es wurde klar, dass es anstelle von einer klaren Ost-West-Bewegung ein offeneres Spielprinzip werden würde, indem man sich aus dem Zentrum von Europa in alle Richtungen ausbreiten konnte, um sein Handelsnetz aufzubauen und die zu Kontoren mutierten Städte mit Waren zu beliefern. Auch der „Treibstoff“ für die Kaufmannszüge war dann schnell gefunden: Salz, das weiße Gold! Mit Salz kann man zwar direkt keine Kaufmannszüge antreiben, dafür war Salz aber durchaus der „Motor“ der spätmittelalterlichen bzw. frühneuzeitlichen Wirtschaft. Damit stand das Konzept und die Feinarbeit konnte beginnen.



Worum geht's denn nun?

Für alle, die „Trails to Rails“ nicht kennen, hier eine kurze Zusammenfassung des Spiels und der Unterschiede zu „Die Siedler von Catan“.

Gespielt wird auf einem festen Spielplan, der Europa im Sechseckfeldraster zeigt. Im markierten Zentrum errichten die Spieler zu Spielbeginn ihre 3 Startkontore, die für Rohstoffeinkommen sorgen. Neben den bekannten Rohstoffen Erz, Holz, Getreide und Wolle gibt es noch Salz. Lehm gibt es nicht. Spielziel ist es, alle eigenen Waren zu fremden Kontoren zu liefern, sprich Handelsverbindungen zu etablieren. Damit man aber Waren erhält, muss man selbst neue Kontore errichten, denn mit jedem gebauten Kontor wird eine Ware „freigelegt“. Um selbst liefern zu können, muss man also anderen Spielern die Möglichkeit bieten, ihrerseits zu liefern. Um ein Kontor zu errichten, muss man einen Händler in eine Stadt ohne Kontor ziehen. Händler können an eigenen Kontoren „gebaut“ werden und bewegen sich dann über das Spielfeld, je 3

Bewegungen kosten dabei 1 Getreide. Straßen bzw. Handelswege werden auch gebraucht, allerdings nicht für die Händler, sondern für die Kaufmannzüge. Diese bewegen sich zwischen den Städten gegen Bezahlung von 1 Salz für 3 Bewegungen. Kaufmannzüge können auch auf fremden Straßen fahren, müssen dafür aber eine Benutzungsgebühr von 1 Gold an den Besitzer bezahlen. Wer eine neue Stadt an das Handelsnetz anschließt wird ebenfalls mit Gold belohnt. Überhaupt ist Gold sehr wertvoll in „Aufbruch der Händler“. Nicht nur braucht man es zur Bezahlung der „Maut“, man kann damit auch benötigte Rohstoffe kaufen. Dies ist zweimal pro Zug möglich und kostet 2 Gold pro Rohstoff. Wer beim Auswürfen der Rohstoffe leer ausgeht, erhält übrigens auch einen Rohstoff.

Damit ist das Spiel in seinen Grundzügen erklärt, auch die Unterschiede zu „Die Siedler von Catan“ wurden angedeutet. Natürlich gibt es im gesamten Spiel noch mehr Feinheiten und mehr Unterschiede zu entdecken. Aber das würde an dieser Stelle zu weit führen.

Die Unterschiede zu „Trails to Rails“ sind übrigens marginal. Sie liegen hauptsächlich in der Geographie der Karte begründet, weswegen sich das Spiel trotz weitgehend identischer Regeln deutlich anders anfühlt: Es ist weniger linear und erlaubt mehr Freiheiten. Einen wichtigen Unterschied gibt es aber doch: „Aufbruch der Händler“ bietet neben dem Standardspiel noch eine verkürzte Version, mit der man das Spiel erlernen kann, die sich aber auch anbietet, wenn die Spielzeit knapp bemessen ist. Die verkürzte Version nutzt alle Regeln, wird aber auf einem Spielplan ohne Westeuropa und mit weniger Kontoren und Waren gespielt. So kann man „Aufbruch der Händler“ schnell auch mal in einer Stunde spielen.

Die Fürsten von Catan – Finstere Zeiten



Nachdem vor etwas mehr als einem Jahr mit „Die Fürsten von Catan“ die überarbeitete Version des früheren Catan-Kartenspiels für 2 Spieler erschienen ist, folgt nun die erste Erweiterung.

3 Themensets sind in den Fürsten von Catan bereits enthalten, 3 weitere kommen nun in „Finsternen Zeiten“:

In der „Zeit der Intrigen“ wird der große Glaubensstreit zwischen den Anhängern der alten odinistischen Religion und denen des jungen christlichen Glaubens thematisiert - so wie es auch Rebecca Gablé im Roman „Die Siedler von Catan“ bereits erzählt hat. Die Spieler können sich dabei auf eine der beiden Seiten konzentrieren - oder versuchen, das „Beste beider Welten“ unter ihre Kontrolle zu bringen. Neben dem thematischen Konflikt wird mit diesem Set als neue Kartenart die „Straßenergänzung“ eingeführt, Karten die auf eine Straße gelegt werden und dieser eine Funktion verleihen. Außerdem gibt es erstmals auch Stadtausbauten, die auf vorab gebaute Stadtausbauten gelegt werden und deren Funktion erweitern.

In „Zeit der Handelsherren“ dreht sich alles um Schiffe. Der Handel blüht und viele Karten beziehen sich auf Handelsschiffe oder den Handelsvorteil. Auch hier gibt es mit der „Handelsmetropole“ eine neue Kartenart. Obwohl die „Handelsmetropole“ Teil des Themensets ist und in einem der beiden Stapel enthalten ist, ist diese doch eine „Zentralkarte“, wie Straßen und Ortschaften.

Das letzte Set, „Zeit der Barbaren“, nimmt Motive aus der Brettspielerweiterung „Städte & Ritter“ auf. In regelmäßigen Abständen „besucht“ ein Barbarenheer Catan

und greift die beiden Spieler an. Die Stärke, mit der jeder Spieler angegriffen wird, hängt von der Anzahl seiner Siegpunkte aus Städte und Stadtausbauten ab. Natürlich gibt es für siegreiche Cataner eine Belohnung - wohingegen Verlierer bestraft werden. Das Set bietet eine Vielzahl an neuen Einheiten sowie Möglichkeiten, diese Einheiten für den Kampf gegen die Barbaren zu verstärken und Verteidigungsanlagen zu bauen. „Zeit der Barbaren“ hat, außer der Triumphkarte, einer Zählkarte mittels derer man seine Erfolge im Kampf gegen die Barbaren misst, keine neue Kartenarten. Dafür gibt es ein paar Regelmodifikationen. So wird der Ereigniskartenstapel zu Spielbeginn anders zusammengestellt als gewohnt und die Ereigniskarten „Barbarenangriff“ werden auch nicht einfach unter den Stapel gelegt, sondern weiter oben wieder in den Stapel geschoben, um eine permanente Wiederkehr zu garantieren.

Es ist also ganz schön was los in den Finsternen Zeiten! Da braucht man den ebenfalls enthaltenen Siegpunktzähler eigentlich gar nicht erwähnen, oder?

Internationale Spieltage SPIEL '11

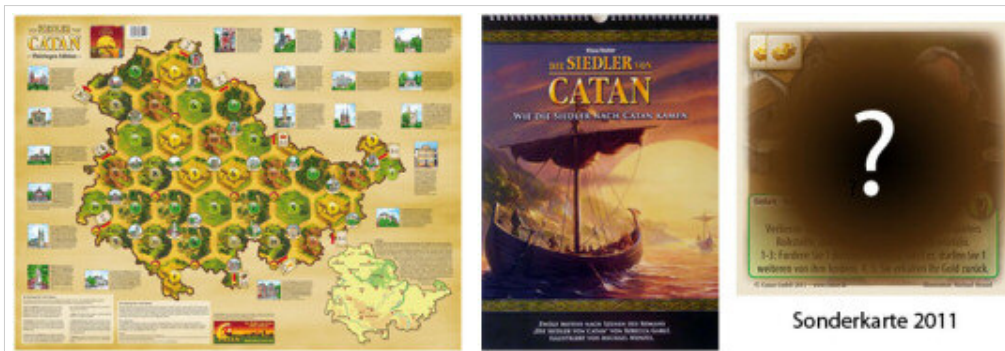
Auf der Spiel 11 in Essen - und danach auch auf der Süddeutschen Spielemesse und auf der Münchner Spielwiesn - haben wir diesmal gleich drei „Schmankerl“ für Catan-Fans dabei.

Nach dem österreichischen Intermezzo im vergangenen Jahr setzen wir jetzt die Reihe der Bundesland-Spielpläne fort. Dieses Jahr ist das erste Land der (gar nicht mehr so) neuen Bundesländer dran: [Thüringen](#).

Dann gibt es erstmal einen [Catan-Wandkalender](#). Vielleicht hat ihn der eine oder andere auch schon im Catan-Shop entdeckt, wo er schon seit einiger Zeit erhältlich ist. Catan-Illustrator Michael Menzel hat sich von Rebecca Gablés Roman während der Arbeiten an der Edition 3 des Brettspiels und der Fürsten von Catan inspirieren lassen. Heraus gekommen sind 12 atemberaubend schöne catanische Motive, an denen man ein ganzes Jahr Freude haben kann.

Und zu guter Letzt betreten wir tatsächlich komplettes Neuland. Noch nie tauchte die Insel Catan in einem anderen Spiel auf. Doch das ist nun vorbei. Zwei herausragende Spiele, das Kennerspiel des Jahres 2011 „7 Wonders“ und das Spiel des Jahres 1995 „Die Siedler von Catan“ reichen einander in aller Freundschaft die Hände. Und somit hält das 10. Weltwunder in „7 Wonders“ Einzug: Die Insel Catan.

Alle 3 Goodies sind am Catan-Stand in Essen bzw. am Kosmos-Stand auf den anderen Messen erhältlich. Der Erlös kommt komplett der „Aktion Deutschland Hilft“ zugute.



Das Catan-Wochenende 2011

Im Gegensatz zur Catan News bleiben wir einer fast genauso alten Tradition treu: Dem Catan-Wochenende. Seit 1998 findet dieses alljährlich im November statt, seit 1999 im „Spielehotel“ Faerber-Luig in Lennestadt-Bilstein. Von Freitag, 11. November bis Sonntag, 13. November kann dort nach Herzenslust und rund um die Uhr gespielt werden: Neben den Catan-Spielen stellt Kosmos auch sämtliche Neuheiten, viele ältere Spiele und Prototypen von unveröffentlichten Spielen zur Verfügung - und es sollen sogar schon Gäste gesehen worden sein, die ungestraft Spiele anderer Verlage gespielt haben sollen. :-)

Grundsätzlich ist auch eine frühere Anreise am Donnerstag möglich, doch die begrenzten Plätze hierfür sind in diesem Jahr bereits ausgebucht. Für die Zeit von Freitag bis Sonntag gibt es aber noch ein paar verfügbare Plätze. Interessenten wenden sich bitte an catan@kosmos.de für weitere Informationen.



Catan DM Finale 2010/2011 und Saison 2011/12



Bereits zum 14. Mal wird am 17. und 18. November die Deutsche Catan Meisterschaft ausgetragen. Wie auch in den letzten Jahren findet diese auf der Süddeutschen Spielmesse in Stuttgart statt. Und wie jedes Jahr werden sich neue wie altbekannte Gesichter gegenüber sitzen und jeden Zug des direkten Konkurrenten mißtrauisch beäugen, Niederlagen einstecken oder genau die richtige Strategie zum richtigen Zeitpunkt spielen.

Doch diesmal geht es nicht nur allein um die Ehre des Titels „Deutscher Catan Meister“. Nein, diesmal wiegt jede Fehlentscheidung, jedes Würfelpech gleich viel schwerer. Denn dieses Jahr liegt auch bereits ein Hauch von WM in der Luft. Und nicht nur irgendeine WM: Der Sieger qualifiziert sich direkt für die Teilnahme an der Catan Weltmeisterschaft 2012 in den USA. Von dort aus vertritt er Deutschland gegen den Rest der Welt. Der Flug und die Unterkunft werden vom Kosmos-Verlag getragen. Ein Gewinn, der sich also gut mit einem ausgedehnten Urlaub verknüpfen lässt.

Der Weg dorthin scheint zumindest auf dem Papier recht einfach. Zunächst gilt es im Vorrundenfinale in Stuttgart als Sieger seiner Gruppe hervorzugehen. 4 mal muss hierzu das Basisspiel im optimalen Fall gewonnen werden. Die besten 16 der Vorrunde

ziehen ins Halbfinale ein. Am Freitag dann wird an 4 Tischen 1 mal Städte & Ritter gespielt. Der jeweilige Sieger eines Tisches qualifiziert sich für das Finale am Nachmittag. Gestärkt nach dem Mittagessen treten die Finalisten zu einer letzten Partie Städte & Ritter an. Und wenn die Würfel im entscheidenden Spiel das erste Mal fallen, dann bleibt uns nur noch zu sagen: „Möge der Beste gewinnen.“

Zum Schluss ein kleiner Trost für diejenigen, die sich nicht für das Finale qualifiziert haben: Auch bei den Catan-Turnieren gilt zum Glück „Nach der Saison ist vor der Saison“. Und so warten auch im 15. Meisterschaftsjahr neue Chancen auf die Qualifikation für das deutsche Finale im November 2012. Eingeläutet wurde die neue Saison bereits mit den ersten Ranglisten- und Qualifikationsturnieren in Bensheim, Ratingen und Leipzig. Welche Turniere wo und wann als nächstes anstehen, erfahrt ihr [hier](#). Wir freuen uns auf eine neue, spannende Catan-Saison.

Kurzinfos zum Finale:

Wann: 17. & 18.11.2011

Ort: Süddeutsche Spielemesse

Messepiazza 1

70629 Stuttgart

Halle 1 am Catan Mobil

Anwesenheitscheck: Registrierung bis 10:30 Uhr möglich, danach werden freie Plätze aufgefüllt

Turnierbeginn: 11:00 Uhr

[Die Siedler von Catan auf Facebook](#)

Ein paar Klicks hier, ein paar Klicks dort und schon war Anfang März unsere neue Fanpage „Die Siedler von Catan“ auf Facebook geboren. Kaum online, begannen die ersten Cataner sich „anzusiedeln“ und zu unserer Freude werden es seit dem täglich mehr. Mit dem Schritt in das „Social Net“ ist es uns nun auf einfache Weise möglich, die Vielfältigkeit des Catan-Universums diekt mit den Freunden des Spieleklassikers zu teilen.

Und Vielfältigkeit verspricht die Besetzung unseres Redaktionsteams. Das Gemeinschaftsprojekt aus Mitarbeitern der Catan GmbH und dem Catan-Team des Kosmos-Verlags sorgen mit Beiträgen aus allen relevanten Bereichen des Catan-Seins nicht nur für Abwechslung, sondern versorgen auch Wissbegierige mit aktuellen Informationen zu Entwicklungen in der Produktfamilie.

The image shows a screenshot of the Facebook page for 'Die Siedler von Catan'. At the top is the Facebook logo. Below it is the profile picture, which is the Catan game box. The page name is 'Die Siedler von Catan' with a 'Gefällt mir' button. The category is 'Spiele/Spielzeuge'. There are several photos in the 'Pinnwand' section, including a person and the Catan box. A post from 'Die Siedler von Catan' is visible, dated 05. März, announcing a qualification tournament in Berlin.

Nun wäre aber die Fanpage ein Nichts ohne den kommunikativen Siedler. Und da Cataner bedingt durch den stetigen Handel mit Rohstoffen grundsätzlich ein kommunikatives Völkchen sind, ist unsere Fanseite vor allem als Sprachrohr für Fans des Spiels gedacht. So kann die eine oder andere Regelfrage direkt beantwortet oder der alltägliche Catan-Wahnsinn mit kreativen Beiträgen ausgelebt werden. Wer hätte gedacht, dass es bereits Catan-Handtaschen gibt, oder dass Haustiere zum Catan-Spielen erzogen werden können, sollte mal ein Spieler zu wenig da sein? Wir jedenfalls nicht. An dieser Stelle auch einen herzlichen Dank an Peter Gustav Bartschat für seine amüsanten „Fürsten von Catan“-Karten, für die die Menschheit noch nicht reif genug ist.

Zum Schluß bleibt noch zu sagen, dass wir uns auf die nächsten Monate besonders freuen. Ein quasi mehrmonatiges Feuerwerk an Events, von denen es sich zu berichten lohnt, wartet auf uns. Beginnend mit den Spielemessen in Essen, München und Stuttgart, setzt sich der Eventmarathon mit der Deutschen und der Europa-Meisterschaft sowie mit dem traditionellen Catan-Wochenende fort, um dann mit den Weihnachtsfeiertagen ein schönes Catan-Jahr abzuschließen. Wir freuen uns, wenn ihr mit uns über Facebook daran teilnehmt.

[Hier findet ihr zu unserer Fanpage.](#)

Neues von Playcatan!

Standard und Plus - Neue Accountarten für PlayCatan

Beim Frei-Account bleibt alles beim Alten. Wie bisher auch, könnt ihr das Catan Basisspiel und das Fürsten von Catan - Einführungsspiel kostenlos im freien Bereich der Catan Onlinewelt spielen.

Den bisherigen Premium-Account gibt es nun in den beiden Varianten: Standard und Plus.



Der neue günstige Standard-Account (1,90 Euro pro Monat) bietet euch gegenüber dem Frei-Account ein deutlich vielseitigeres Spielangebot. Zudem erlaubt er euch den Zugang zum Premium-Bereich des Wirtshauses der Catan Onlinewelt.

Im Spielangebot enthalten sind: das Catan Basisspiel, alle Catan Seefahrer Szenarien (ohne Städte & Ritter), Elasund, Löwenherz, Im Reich der Wüstensöhne, Adel verpflichtet, Die Fürsten von Catan- Einführungsspiel und die Die Fürsten von Catan - Themenspiele.

Auch auf einen Teil der neuen Catan-Webspiele gegen Computergegner (siehe unten) könnt ihr mit einem Standard-Account zugreifen.

Der Standard-Account erlaubt euch jedoch nicht die Teilnahme an den offiziellen Turnieren und am Metaspiel (Aufwerten von Haus und Kleidung, Turniere, Stadtausbau etc.). Auch Städte & Ritter, Fürsten von Catan - Duell, Fürsten von Catan - Turnier und Multicatan blieben exklusive Spiele für den Plus-Account und das neue Tagesticket (siehe unten).

Der Plus-Account entspricht sowohl preislich als auch vom Umfang her dem bisherigen Premium-Account. Nur der Plus-Account bietet weiterhin die komplette Spielauswahl für einen längerfristigen Zeitraum und vor allem die Teilnahme am Metaspiel und den offiziellen Turnieren.

Wem ein Premium- bzw. Plus-Account bisher zu teuer war oder wer nur ab und zu mal Städte & Ritter spielen oder einfach mal schnuppern möchte, für den gibt es für 99

Cent das Tagesticket. Wer dieses gebucht hat, erhält Zugang zum Premium-Bereich der Catan Onlinewelt und kann alle im Wirtshaus angebotenen Spiele 24 Stunden lang spielen. Eine Teilnahme an den offiziellen Turnieren und am Metaspiel (Aufwerten von Haus und Kleidung, Stadtausbau etc.) ist mit einem Tagesticket jedoch nicht möglich.

["Finstere Zeiten" für die "Fürsten von Catan" auch in der Catan Onlinewelt](#)

Finstere Zeiten brechen nun auch in der Catan-Onlinewelt an. Zumindest für alle, die mindestens einen Standard-Account besitzen und somit Zugang zu den drei neuen Themensets der Erweiterung „Finstere Zeiten“ besitzen.

Wer über einen Plus-Account verfügt, hat überdies die Möglichkeit, das Duell mit allen 6 Themensets und die Krönung des fürstlichen Zweierspiels, das Turnierspiel, zu spielen. Das Turnierspiel erlaubt es den Spielern, ihr persönliches Spieldeck mit dem Deckeditor zusammen zu stellen und mit diesem gegen das Deck eines Mitspielers anzutreten. Die Regeln zum Turnierspiel finden Sie auf [hier](#).

[Catan gegen Computergegner direkt im Browser](#)

Am 10. Oktober startete die offene Betaphase für dieses Projekt.

Allen Inhabern eines Standard-Accounts bieten wir die Möglichkeit, das Catan Basisspiel und diverse Seefahrer Szenarien gegen Computergegner direkt im Webbrowser spielen zu können - also ohne Installation des Clients. Wer einen Plus-Account besitzt, kann zusätzlich auch Städte & Ritter gegen Computergegner spielen.

[Das Catan Basisspiel für alle direkt im Browser](#)

Gute Nachrichten für alle, die sich bisher davor scheuten, den Client der Catan-Onlinewelt herunter zu laden, um das Catan Basisspiel online spielen zu können. Seit dem 10. Oktober könnt ihr das Basisspiel und das Einführungsspiel zu „Die Fürsten von Catan“ zusammen mit anderen Menschen direkt im Browser spielen. Natürlich braucht ihr dazu wie gewohnt mindestens einen Frei-Account.

[Neue Einführungsspiele für Seefahrer und Städte & Ritter](#)

Ebenfalls ohne Installation und über den Webbrowser einfach zu erreichen, stehen euch nun - egal ob ihr als Mitglied von PlayCatan registriert seid oder nicht - neben dem bekannten Catan Einführungsspiel für das Basisspiel weitere Einführungsspiele für die Seefahrer und Städte & Ritter Erweiterungen zur Verfügung.

Die Einführungsspiele gegen Computerspieler bieten mit situationsabhängigen Hinweisen zur Bedienung und zum Spielablauf den idealen Einstieg in die Catan Spiele und können jeweils bis 7 Siegpunkte gespielt werden.

[Neues aus dem Catanshop](#)

[Der Catan Kalender 2012](#)

„Wie die Siedler nach Catan kamen“, lautet der Titel des Catan Kalenders 2012. Er enthält 12 Szenen des Romans von Rebecca Gablé, illustriert von Michael Menzel. Der hochwertige Kalender wurde in einer kleinen Auflage für den Catanshop und die Spieletage in Essen produziert.

Szenarienpack „Schätze, Drachen und Entdecker“ wieder erhältlich

Lange war es ausverkauft. Nun ist das Szenarienpack mit den beliebten und bewährten Szenarien für Städte & Ritter und Seefahrer wieder im Angebot des Catanshops vertreten. Die Neuauflage wurde mit den von Michael Menzel illustrierten Landschaften der dritten Edition von 2010 ausgestattet.



Länderedition Thüringen

Der Länderspielplan 2011 ist dem schönen Bundesland Thüringen gewidmet. Wie schon bei den Editionen der vergangenen Jahre bietet die neue Länder-Edition nicht nur gewohnten catanischen Spielspaß sondern lädt auf spielerische Weise auch dazu ein, die Geografie Thüringens kennen zu lernen. Die Thüringen-Edition ist auch für das Spiel zu fünft und zu sechst geeignet. Der Spielplan ist auf den Spieltagen in Essen erhältlich und kann danach im Catanshop bezogen werden.

Wir wünschen euch viel Spaß mit unseren Neuheiten und verbleiben mit einem frohen Hand auf's Erz!
Eure Catan Redaktion!

 [Fan auf Facebook werden](#)

 [Auf Twitter verfolgen](#)

Impressum:
Herausgeber: Kosmos Verlag und Catan GmbH
Redaktion: Sebastian Rapp, Benjamin Teuber
Beiträge: Arnd Beenen, Sebastian Rapp, Benjamin Teuber, Klaus Teuber